

A1.9 Wochentage und Tageszeiten

<https://app.colanguage.com/de/deutsch/lehrplan/a1/9>



Der Montag	Früh
Der Dienstag	Der Vormittag
Der Mittwoch	Der Mittag
Der Donnerstag	Der Nachmittag
Der Freitag	Der Abend
Der Samstag	Die Nacht
Der Sonntag	Spät
Die Woche	Schlafen
Das Wochenende	Machen
Der Morgen	

1. Dialog: Wochentage und Arbeitstage

Luis: Hi Stella, wie geht es dir?

Stella: Mir geht es gut. Meine Woche ist nur sehr anstrengend bisher.

Luis: Wieso das?

Stella: Am Montag und Dienstag muss ich mehr als zehn Stunden arbeiten. Manchmal komme ich erst in der Nacht nach Hause.

Luis: Das ist sehr viel. Wie lange arbeitest du an den anderen Tagen?

Stella: Am Mittwoch und Donnerstag arbeite ich acht Stunden, und heute, am Freitag, zum Glück nur am Vormittag.

Luis: Dann hast du ja gleich Wochenende. Das hast du dir verdient.

Stella: Ja, ich bin sehr froh. Morgen habe ich ein Fußballspiel und am Sonntag mache ich den ganzen Tag nichts.

Luis: Das ist ein sehr guter Plan.

1. Wann arbeitet Stella mehr als zehn Stunden?

- a. Jeden Morgen
- b. Am Mittwoch und Donnerstag
- c. Am Samstag und Sonntag
- d. Am Montag und Dienstag

2. Wie lange arbeitet Stella am Mittwoch und Donnerstag?

- a. Zehn Stunden
- b. Nur am Vormittag
- c. Sechs Stunden
- d. Acht Stunden

1-d 2-d

2. Grammatik: Präpositionen: Zeiten angeben

Die Präpositionen der Zeit geben eine Zeit oder einen Zeitraum an



1. Man unterscheidet Zeitdauer und Zeitpunkt.

2. Beutze "am" um den Tag oder Tageszeiten, "im" um Jahreszeiten und Monate und "um" um Uhrzeiten anzugeben.

Präposition Beispiel

am „**Am** Montag fange ich an.“ (*Am Montag fange ich an.*)

im „**Im** Winter geht die Sonne früh unter.“ (*Im Winter geht die Sonne früh unter.*)

um „**Um** acht Uhr schlafte ich noch.“ (*Um acht Uhr schlafte ich noch.*)

vor „**Vor** der Arbeit mache ich Sport.“ (*Vor der Arbeit mache ich Sport.*)

nach „**Nach** der Arbeit gehe ich nach Hause.“ (*Nach der Arbeit gehe ich nach Hause.*)

seit „**Seit** einem Jahr mache ich meine Ausbildung.“ (*Seit einem Jahr mache ich meine Ausbildung.*)

ab „**Ab** nächster Woche schlafte ich früher.“ (*Ab nächster Woche schlafte ich früher.*)

1. _____ Montag habe ich ein Meeting mit dem Chef.
a. *Um* b. *Im* c. *Nach* d. *Am*
2. _____ Winter stehe ich spät auf.
a. *Am* b. *Um* c. *Im* d. *Seit*
3. _____ acht Uhr fange ich im Büro mit der Arbeit an.
a. *Am* b. *Im* c. *Vor* d. *Um*
4. _____ der Arbeit gehe ich am Abend noch in den Deutschkurs.
a. *Vor* b. *Nach* c. *Ab* d. *Um*

1. Am 2. Im 3. Um 4. Nach

3. Grammatik: Personalpronomen - Akkusativ

Personalpronomen im Akkusativ ersetzen das direkte Objekt im Satz und zeigen Person, Zahl und Geschlecht an.



1. Im Akkusativ verändert sich die Form des Personalpronomens je nach Person und Zahl.

Person	Singular	Person	Plural
Ich (<i>Ich</i>)	Mich (<i>mich</i>)	Wir (<i>Wir</i>)	Uns (<i>uns</i>)
Du (<i>Du</i>)	Dich (<i>dich</i>)	Ihr (<i>Ihr</i>)	Euch (<i>euch</i>)
Er (<i>Er</i>)	Ihn (<i>ihn</i>)		
Sie (<i>Sie</i>)	Sie (<i>sie</i>)	Sie (<i>Sie</i>)	Sie (<i>Sie</i>)
Es (<i>Es</i>)	Es (<i>es</i>)		

1. Am Montagmorgen habe ich ein Meeting. Kannst du _____ um 9 Uhr anrufen?
a. *mir* b. *mein* c. *mich* d. *ich*
2. Am Freitagabend hole ich _____ nach der Arbeit ab.
a. *du* b. *dich* c. *dir* d. *dein*
3. Am Mittwoch besuchen wir den neuen Kollegen. Kennst du _____ schon?
a. *ihn* b. *er* c. *im* d. *ihm*
4. Guten Morgen, Frau Schneider. Sehe ich _____ morgen Nachmittag im Büro?
a. *Ihr* b. *Ihnen* c. *Sie* d. *sie*

1. mich 2. dich 3. ihn 4. Sie

4.Übungen

1. E Mail vom Chef: Neue Arbeitszeiten (Audio in der App verfügbar)



Wörter zu verwenden: Woche, Mittwoch, Samstag, Abend, Freitag, Dienstag, Morgen, Donnerstag, Nachmittag, Sonntag, Wochenende, Montag

Liebe Frau Keller,

ab nächster _____ ändern sich Ihre Arbeitszeiten. Am _____ und am _____ arbeiten Sie nur am Vormittag. Am _____ und am _____ arbeiten Sie den ganzen Tag: am _____, am _____ und am _____ haben Sie Sprechstunden. Am _____ kommen Sie bitte erst am Mittag ins Büro und bleiben bis zum Abend. Am _____ und am _____ haben Sie frei, das ist Ihr _____.
Bitte schlafen Sie in dieser Woche nicht zu spät, Sie haben viele Patientetermine.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Weber

1. An welchen Tagen arbeitet Frau Keller nur am Vormittag?

2. Was macht Frau Keller am Wochenende?

2. Ordne jeden Anfang mit dem richtigen Ende zu.

- | | |
|---------------------|--|
| 1. Am Montagmorgen | a. mache ich einen Deutschkurs. |
| 2. Am Dienstagabend | b. habe ich immer viele E-Mails. |
| 3. Am Freitag | c. essen wir zusammen mit der Familie. |
| 4. Am Sonntagmittag | d. gehe ich oft spät ins Bett. |

1-b: Am Montagmorgen habe ich immer viele E-Mails. **2-a:** Am Dienstagabend nehme ich an einem Deutschkurs teil. **3-d:** Am Freitag gehe ich oft spät ins Bett. **4-c:** Am Sonntagmittag essen wir gemeinsam mit der Familie.

3. Wählen Sie die richtige Lösung

1. Am Montagmorgen _____ ich meinen Wochenplan für die Arbeit.
a. macht b. machst c. machen d. mache
2. Am Samstag _____ ich morgens immer lange.
a. schläfst b. schlafe c. schlafen d. schläft
3. Am Mittwochabend _____ wir nach der Arbeit einen Online-Deutschkurs.
a. machst b. machen c. macht d. mache

4. Unter der Woche _____ ich meistens schon um zehn Uhr.
a. schlafen b. schlafe c. schläft d. schläfst

1. *mache* 2. *schlafe* 3. *machen* 4. *schlafst*

4. Beende die Dialoge

a. Wochentags-Meeting mit Kollegin planen

Thomas, Kollege: Anna, können wir am Mittwoch Vormittag ein kurzes Meeting machen?

Anna, Kollegin: 1. _____

Anna, Kollegin: Geht Freitag Morgen um neun Uhr?

Thomas, Kollege: 2. _____

b. Wochenplan mit Mitbewohnerin besprechen

Lena, Mitbewohnerin: Markus, am Montag Abend mache ich den Abwasch, okay?

Markus, Mitbewohner: 3. _____

Markus, Mitbewohner: Am Samstag Morgen putze ich die Küche, und am Sonntag Nachmittag schlafe ich viel.

Lena, Mitbewohnerin: 4. _____

1. Mittwoch Vormittag ist schlecht, ich habe da viele Termine. **2.** Ja, Freitag Morgen ist gut, am Wochenende möchte ich nämlich früh Feierabend machen. **3.** Ja, danke, ich arbeite Montag bis spät in die Nacht und bin sehr müde. **4.** Super, dann kaufe ich am Freitag Nachmittag ein, und wir sind am Wochenende frei.

5. Übe zu zweit oder mit deiner Lehrkraft.

1. Du planst mit einer Kollegin das erste Treffen in der Woche. Sie fragt: „Wann hast du Zeit für ein kurzes Meeting?“ Antwortet und sage, an welchem Tag und zu welcher Tageszeit du Zeit hast. (Verwende: der Montag, der Morgen, Ich habe Zeit)

Am Montag habe _____

2. Du rufst in einer Arztpraxis an und möchtest einen Termin machen. Die Assistentin fragt: „Welcher Tag ist gut für Sie?“ Antwortet mit einem passenden Tag. (Verwende: der Mittwoch, der Nachmittag, gut für mich)

Der Mittwoch ist _____

3. Du sprichst mit einem Freund über das Wochenende. Er fragt: „Was machst du am Wochenende?“ Antwortet und sage, an welchem Tag du etwas machst. (Verwende: das Wochenende, der Samstag, machen)

Am Wochenende mache _____

4. Deine Chefin fragt dich: „Wann arbeitest du abends?“ Antworte und sage, an welchem Tag du am Abend arbeitest. (Verwende: der Abend, der Donnerstag, ich arbeite)

Am Abend arbeite _____

6. Schreibe 4 oder 5 Sätze über deine Woche: Was machst du an den einzelnen Wochentagen am Morgen, am Nachmittag und am Abend?

Am Montag ... / Am Wochenende ... / Am Morgen / Am Nachmittag / Am Abend ... / Ich arbeite / schlafe / mache Sport ...

5. Wichtige Verben

	Schlafen	Machen
ich	schlafe	mache
du	schläfst	machst
er/sie/es	schläft	macht
wir	schlafen	machen
ihr	schlaft	macht
sie	schlafen	machen